

06. Protokoll 2026

Protokoll der Sitzung des Verwaltungsrates der Raiffeisenkasse Tisens Genossenschaft, einberufen am 30.03.2026 mit Beginn um 18:00 Uhr um folgende Tagesordnungspunkte zu behandeln:

Tagesordnung:

Ad. 1.) bis Ad. 14.) Omissis

15.) Jahresabschluss 2026

Ad. 16.) bis Ad. 24.) Omissis

anwesend sind:

für den Verwaltungsrat:

Egger Martin
Janes Roman
Holzner Maximilian
Windegger Bernhard
Kofler Angelika

Für den Aufsichtsrat

Dr. Helmuth Knoll
Dr. Martha Braunhofer
Dr. Martina Wenter

Die Funktion des Schriftführers übernimmt Herr Knoll Roland. Bei vereinbarter Uhrzeit, nach Feststellung der regulär erfolgten Einberufung der Sitzung, nach Feststellung der gesetzlich gültigen Anzahl der anwesenden Mitglieder für die Abwicklung der Sitzung, eröffnet der Obmann, Herr Martin Egger, die Sitzung und geht auf die Behandlung der Tagesordnung über, bezüglich der folgende Beschlüsse gefasst werden:

Beschlüsse:

Ad. 1.) bis Ad. 14.) Omissis

Ad 15.) Jahresabschluss 2026

...

Quantitativen und qualitativen Idealzusammensetzung der Mandatare

Der Obmann berichtet, dass die jüngsten Änderungen im Rundschreiben Nr. 285 vom 17.12.2013 der Banca d'Italia zu den Überwachungsbestimmungen, Parte Prima, Titolo IV, Capitolo 1 einige Neuerungen zu den Vorgaben hinsichtlich Corporate Governance beinhalten. Weitere Neuerungen hinsichtlich der Voraussetzungen der Mandatare in den Raiffeisenkassen, des angemessenen Zeitaufwandes für die Ausübung des Amtes und bezüglich angemessener kollegialer Zusammensetzung der Organe wurden weiters mit Regionalgesetz Nr. 5 vom 27.07.2021 ins Regionalgesetz Nr. 1 vom 14.01.2000 eingeführt. Die Änderungen im RG Nr. 1/2000 zielen demnach insbesondere auf eine hohe Professionalität der Exponenten in den Banken ab und sehen in Verbindung damit unter anderem spezifische Anforderungen an die Berufserfahrung der Aufsichtsratsmitglieder vor, sowie weitere Voraussetzungen hinsichtlich Kompetenz, Korrektheit oder angemessenem Zeitaufwand bzw. Grenzen der Ämterhäufung.

Der Obmann erinnert daran, dass der Verwaltungsrat und Aufsichtsrat seine quantitative und qualitative Idealzusammensetzung bereits mit Beschluss vom 26.05.2025 festgestellt hat.

Im Hinblick auf die quantitative Zusammensetzung der Organe sehen die Überwachungsbestimmungen vor, dass die Anzahl der Mitglieder der Größe und der Komplexität der Organisationsstruktur der Bank angemessen sein muss.

In Bezug auf die qualitative Zusammensetzung der Organe ruft der Obmann in Erinnerung, dass gemäß Rundschreiben der Banca d'Italia Nr. 285/2013 die Mandatäre sich über ihre Befugnisse und ihre Aufgaben vollständig bewusst sein müssen, sowie eine angemessene Berufserfahrung im Hinblick auf die zu besetzende Position besitzen sollen. Auch wird die Notwendigkeit unterstrichen, die optimale Besetzung der Organe, in Bezug auf deren qualitative und quantitative Aufstellung, im Voraus festzulegen. Dazu soll besonders auf Struktur und Größe der Bank Rücksicht genommen werden.

Der Obmann hält fest, dass die Idealzusammensetzung des Verwaltungsrates und Aufsichtsrats im Jahre 2025 geprüft und als gegeben bestätigt wurde.

Ad. 16.) bis Ad. 24.) Omissis

Nach Erledigung der Tagesordnung wird die Sitzung um 20.30 Uhr für beendet erklärt.

Gelesen und gutgeheißen:

Der Obmann:
Martin Egger

Der Schriftführer:
Roland Knoll

Die Verwaltungsratsmitglieder:

Die Mitglieder des Aufsichtsrates:

Roman Janes

Dr. Helmuth Knoll

Maximilian Holzner

Dr. Martha Braunhofer

Bernhard Windegger

Dr. Martina Wenter

Angelika Kofler

Zur Kenntnis und Befürwortung der Kreditbewilligungen im Sinne des Art. 45 des geltenden Statuts und des Art. 136 BWG.